



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFORSCHUNG

Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

LEERE ARBEITSMÄRKTE UND DIE FACHKRÄFTESICHERUNG

ESF-Jahrestagung

Potsdam, 23. Oktober 2019

Oskar Jost

IAB Berlin-Brandenburg



Leere Arbeitsmärkte in Ostdeutschland



Quelle: <https://www.elektronikpraxis.vogel.de/mit-employer-branding-gegen-den-fachkraeftemangel-angehen-a-410981/>

Leere Arbeitsmärkte in Ostdeutschland

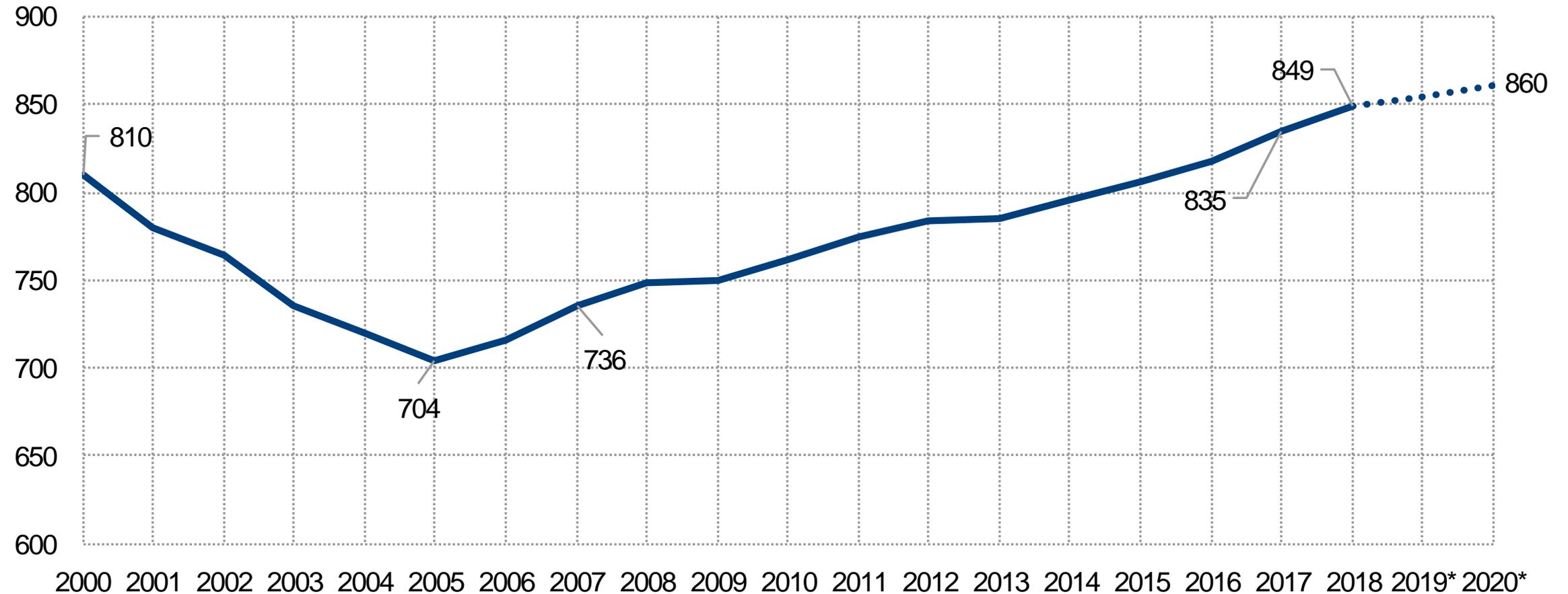
„Fachkräftemangel im Osten – Jede dritte Stelle bleibt unbesetzt“ BMWi, 09.07.2018

„[...] Fachkräftengpässe auf dem ostdeutschen Arbeitsmarkt spitzen sich weiter zu“ Ostbeauftragter, 30.06.2017

„Fehlende Einwohner und Arbeitskräfte in Ostdeutschland“ Tagesspiegel, 13.06.2019

Anzahl Beschäftigte in Brandenburg

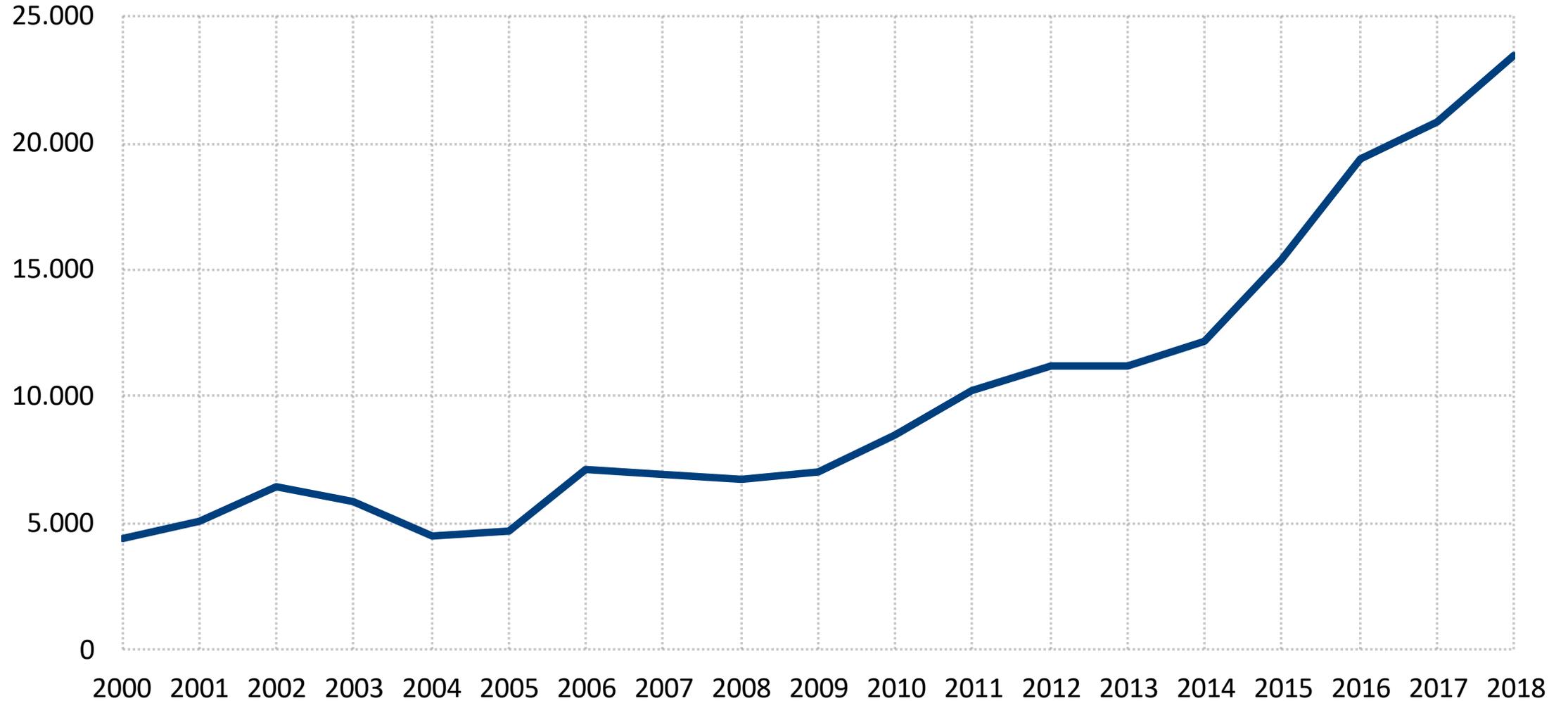
Tausende



* prognostiziert.

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; Rossen, Anja; Roth, Duncan; Wapler, Rüdiger; Marco, Weißler; Weyh, Antje (2019): Regionale Arbeitsmarktprognosen September 2019.

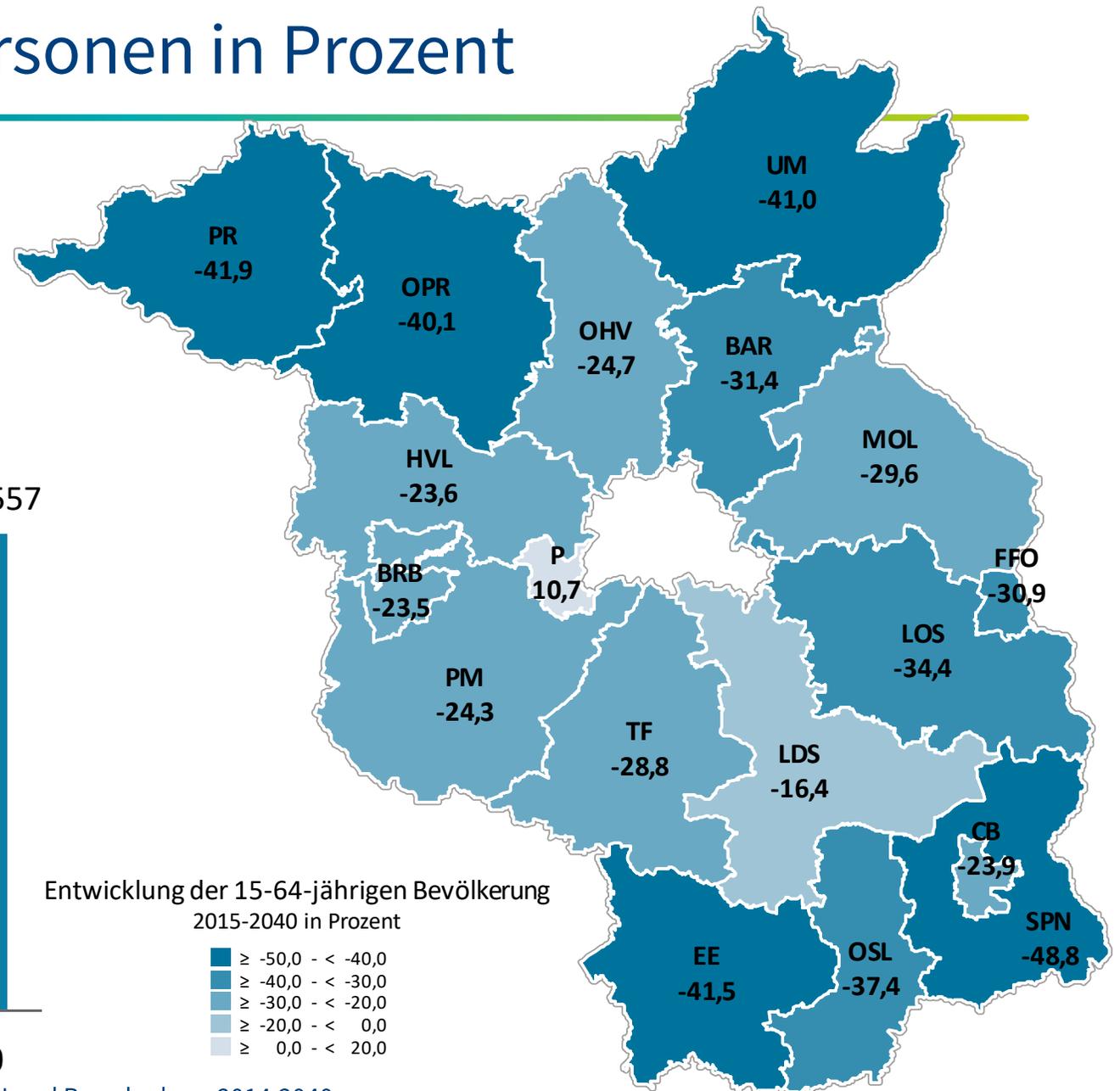
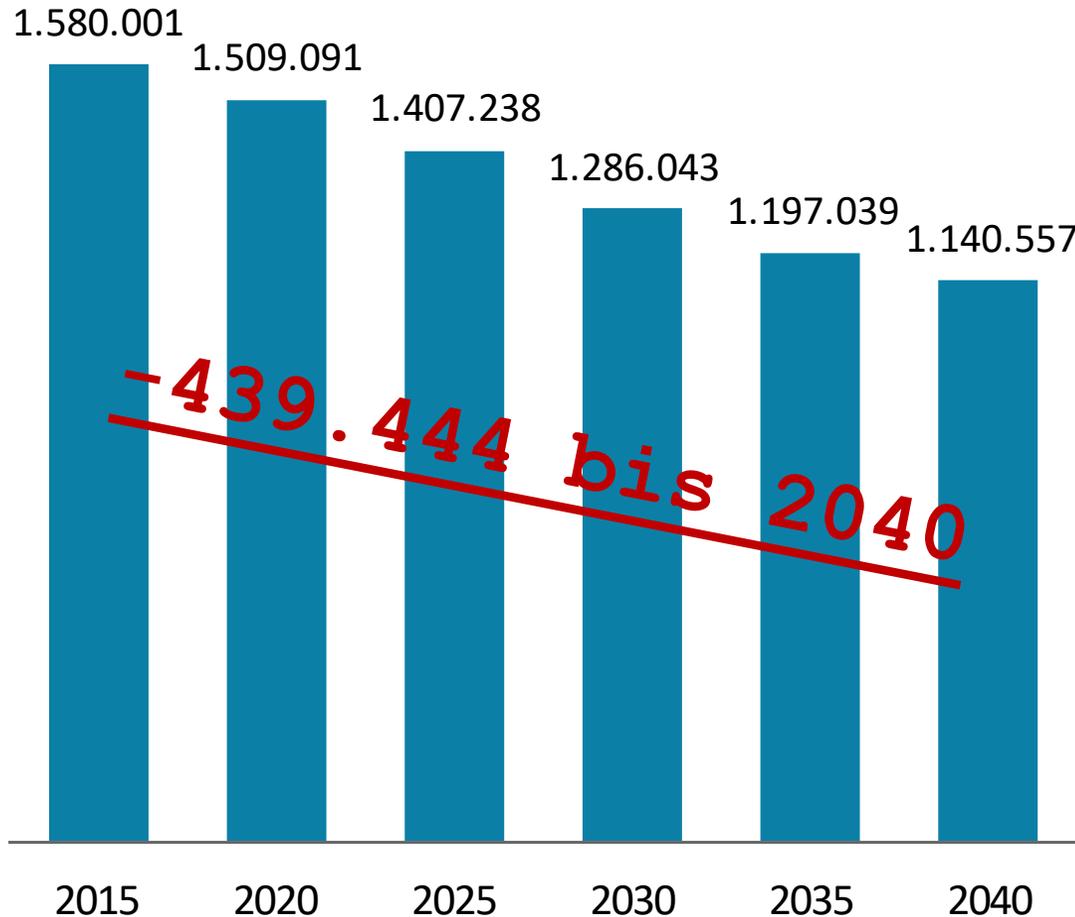
Gemeldete Stellen in Brandenburg - BA



Quelle: Arbeitsmarkt in Zahlen – Arbeitsstellen im Zeitverlauf (Jahreszahlen) 2018 BA.

Entwicklung der Erwerbspersonen in Prozent

Brandenburg 15-64 Jährige

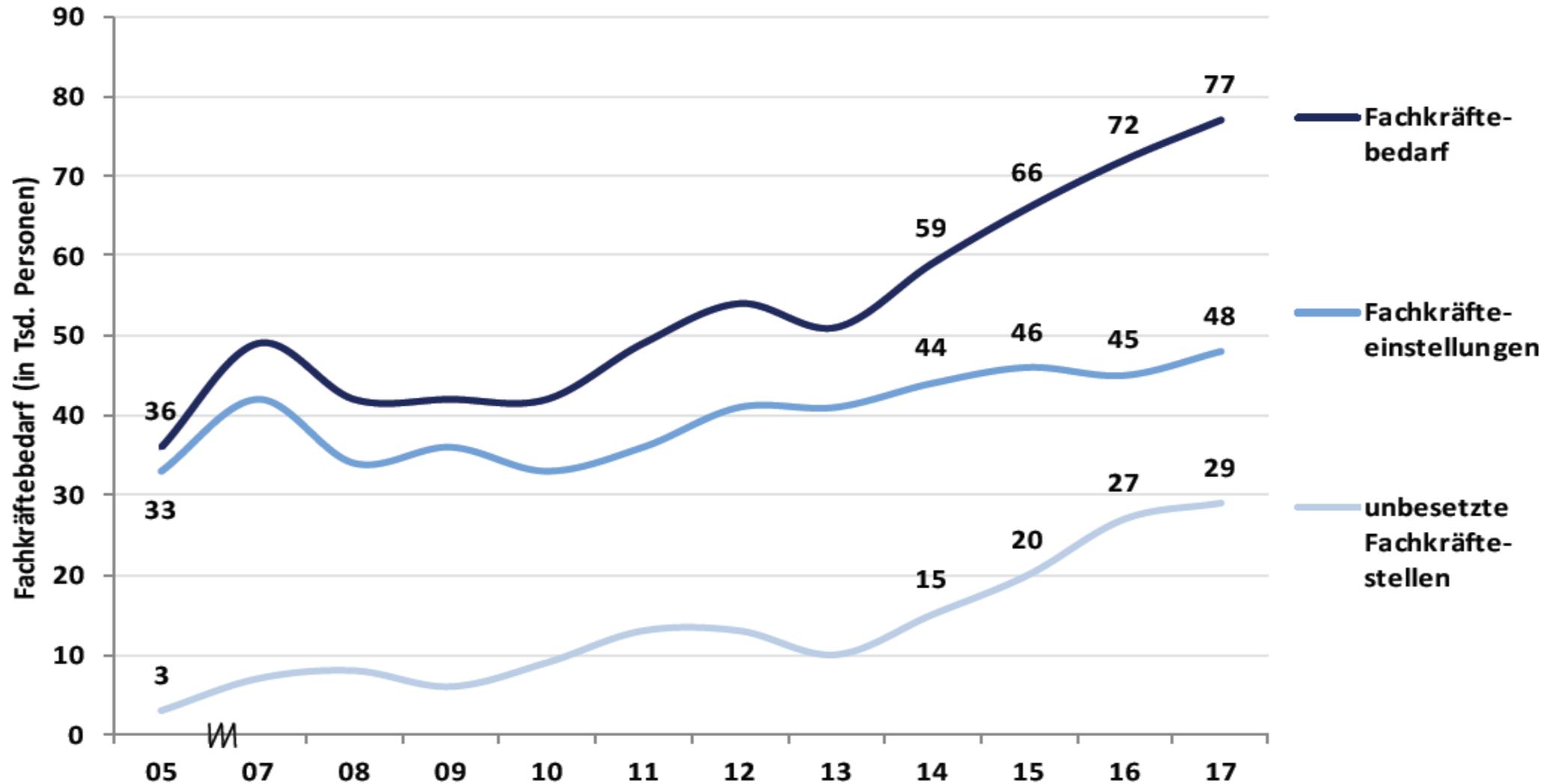


Entwicklung der 15-64-jährigen Bevölkerung
2015-2040 in Prozent

- ≥ -50,0 - < -40,0
- ≥ -40,0 - < -30,0
- ≥ -30,0 - < -20,0
- ≥ -20,0 - < 0,0
- ≥ 0,0 - < 20,0

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg – Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 2014-2040.

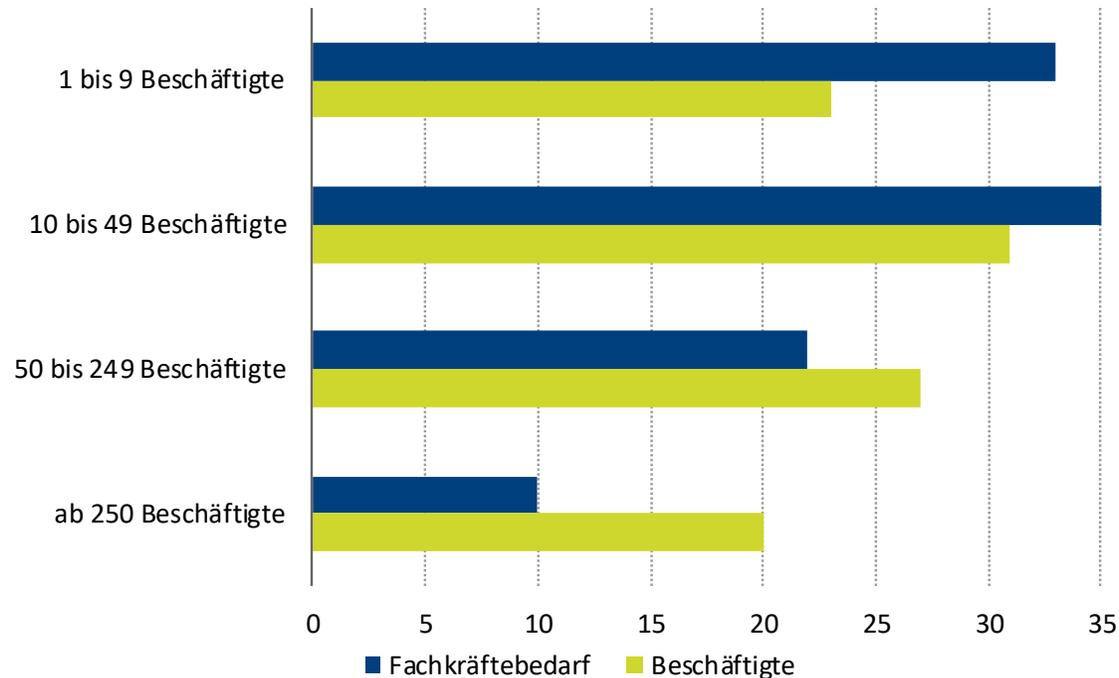
Fachkräftebedarf in Tsd. in Brandenburg



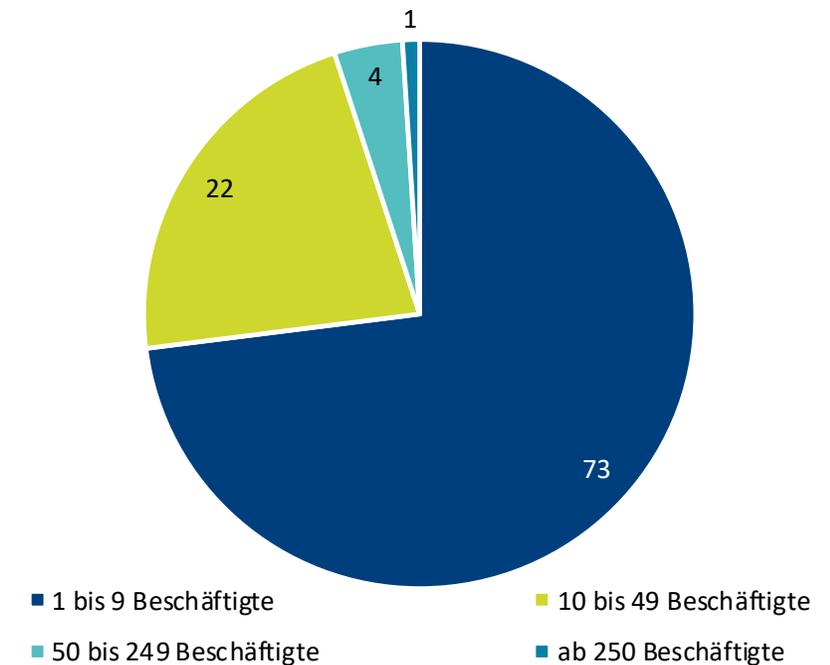
Quelle: IAB-Betriebspanel. Wellen 2005 bis 2017.

Fachkräftebedarf und Betriebsgrößenklassen

Beschäftigte und Fachkräftebedarf in %



Anteil der Betriebe an Betriebsgrößenklasse



- Kleine und mittlere Betriebe haben den höchsten Anteil am Fachkräftebedarf
- 95 % aller Betriebe in Brandenburg sind kleine und mittlere Betriebe

Quelle: IAB-Betriebspanel Brandenburg (2017).



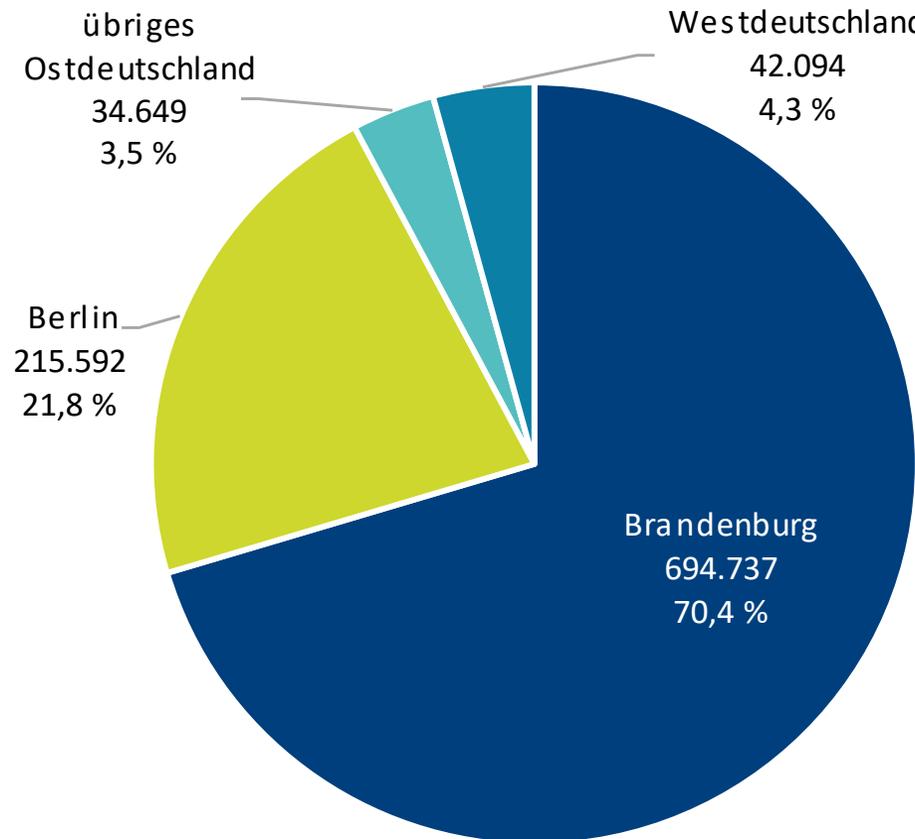
INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG

Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

ARBEITSMARKTSITUATION DER FACHKRÄFTE IN BRANDENBURG

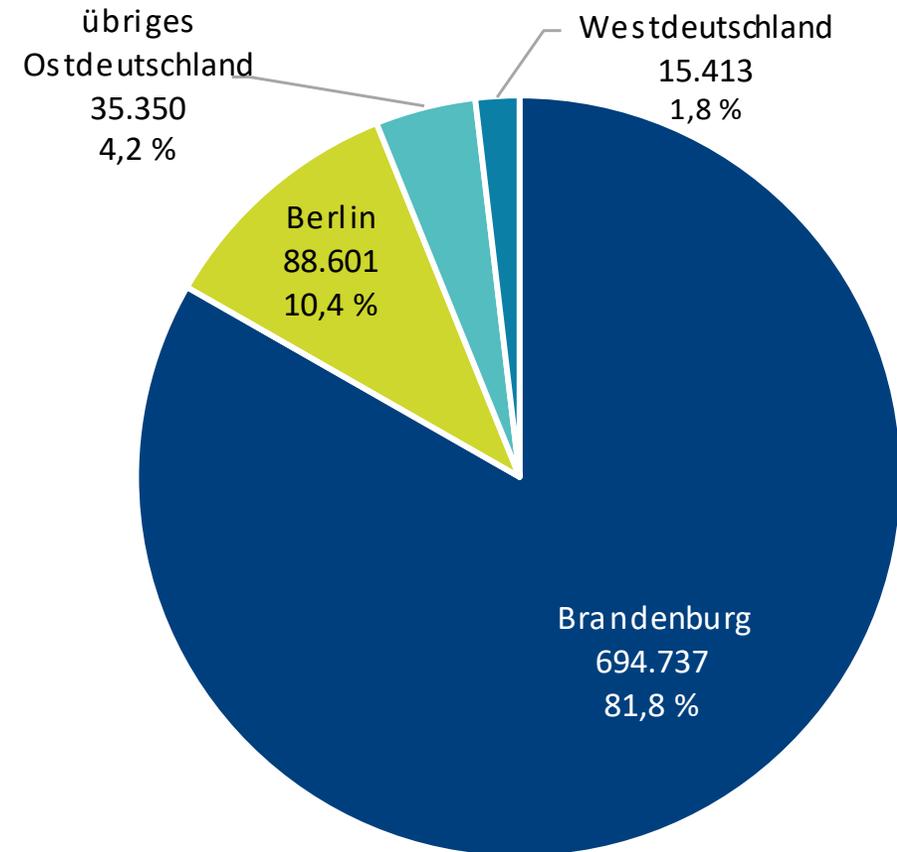
Pendlermobilität in Brandenburg

Beschäftigte mit Brandenburger Wohnort 2018
nach ihrem Arbeitsort (Nicht-Pendler; Auspendler)



Auspendlerquote: 29,6 %

Beschäftigte mit Brandenburger Arbeitsort 2018
nach ihrem Wohnort (Nicht-Pendler; Einpendler)

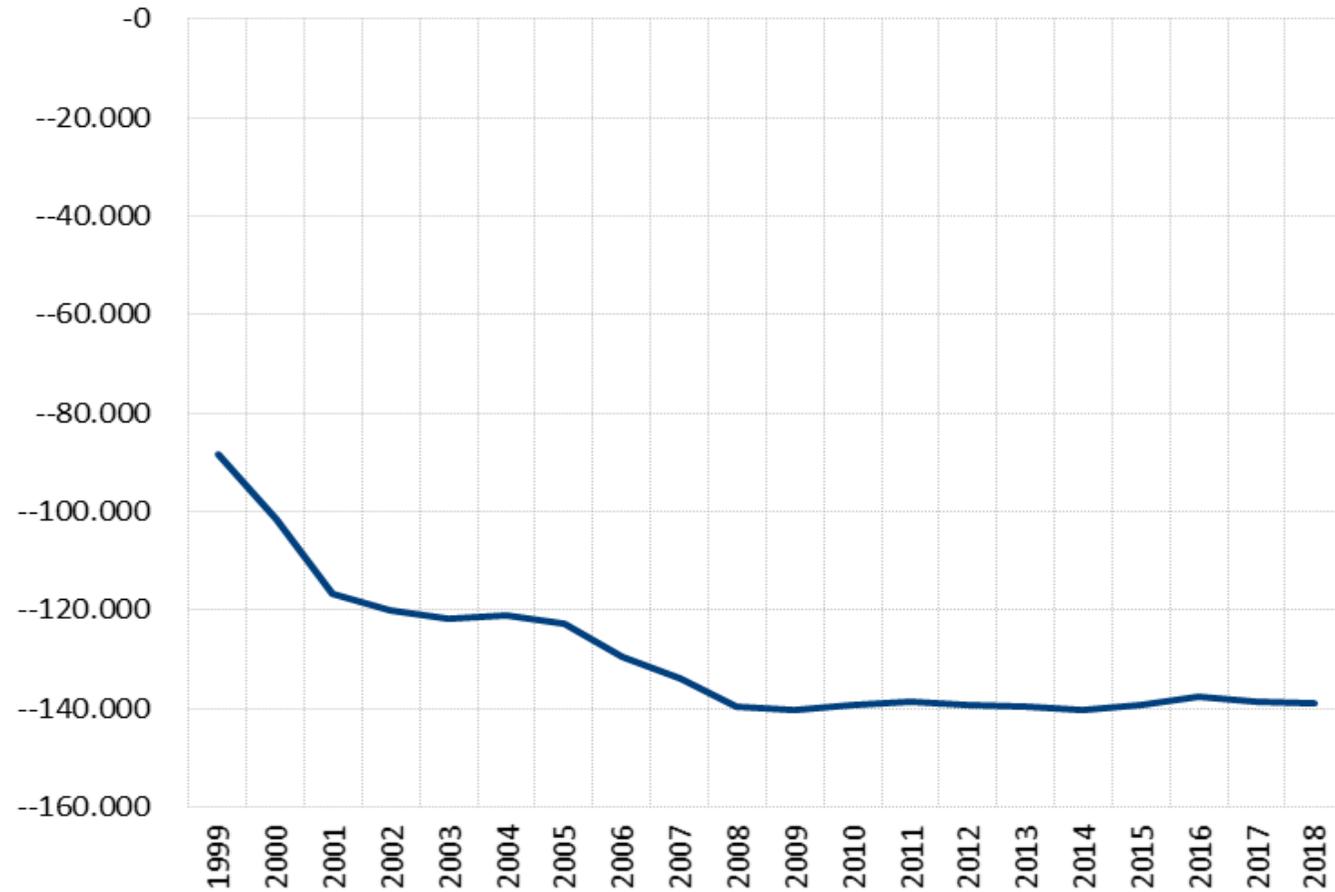


Einpendlerquote: 16,4 %

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Pendlersituation in Brandenburg

Auspendlerüberschuss in Brandenburg



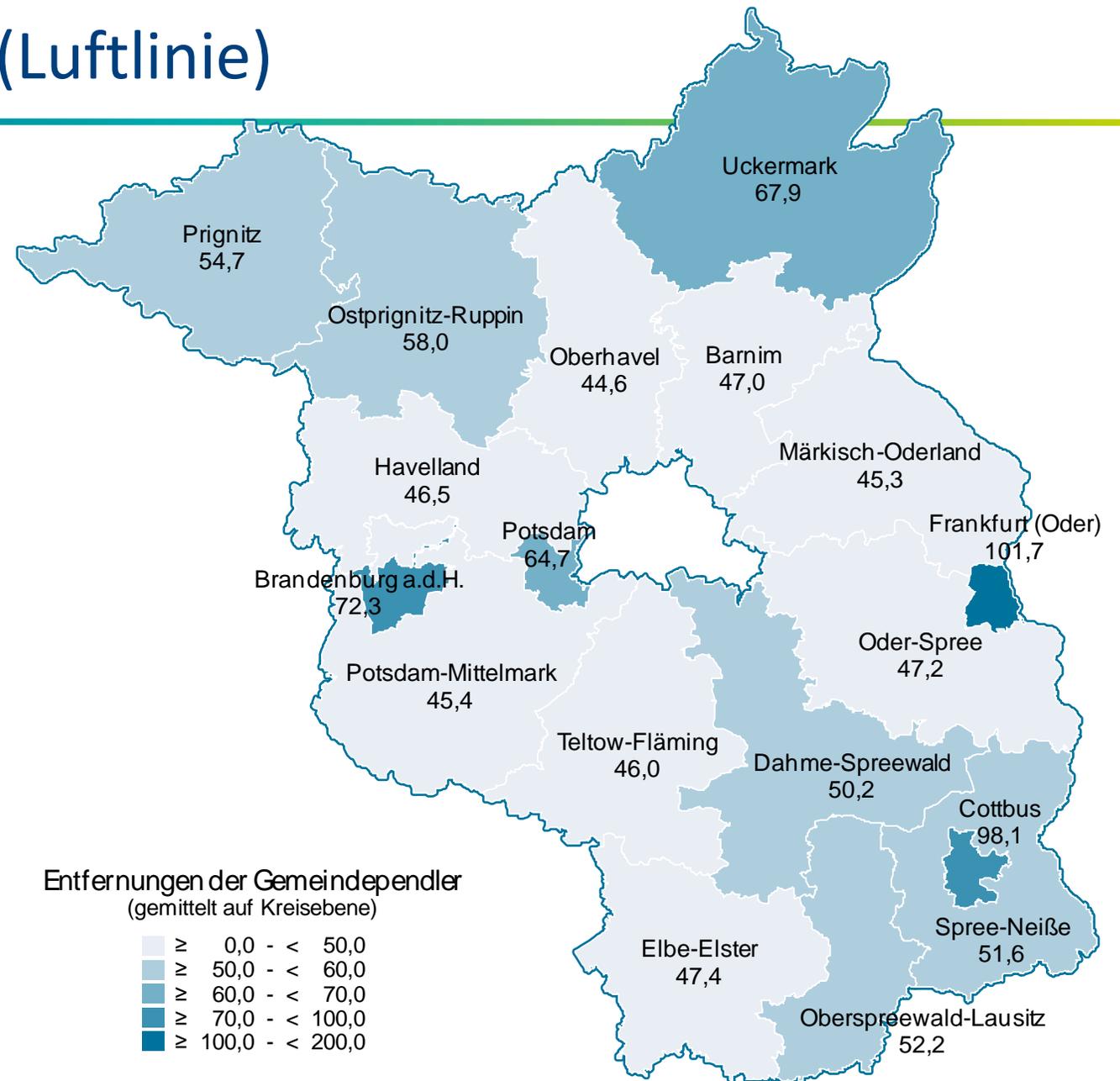
Pendlersaldo = Einpendler - Auspendler

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Längste Pendelentfernungen (Luftlinie)

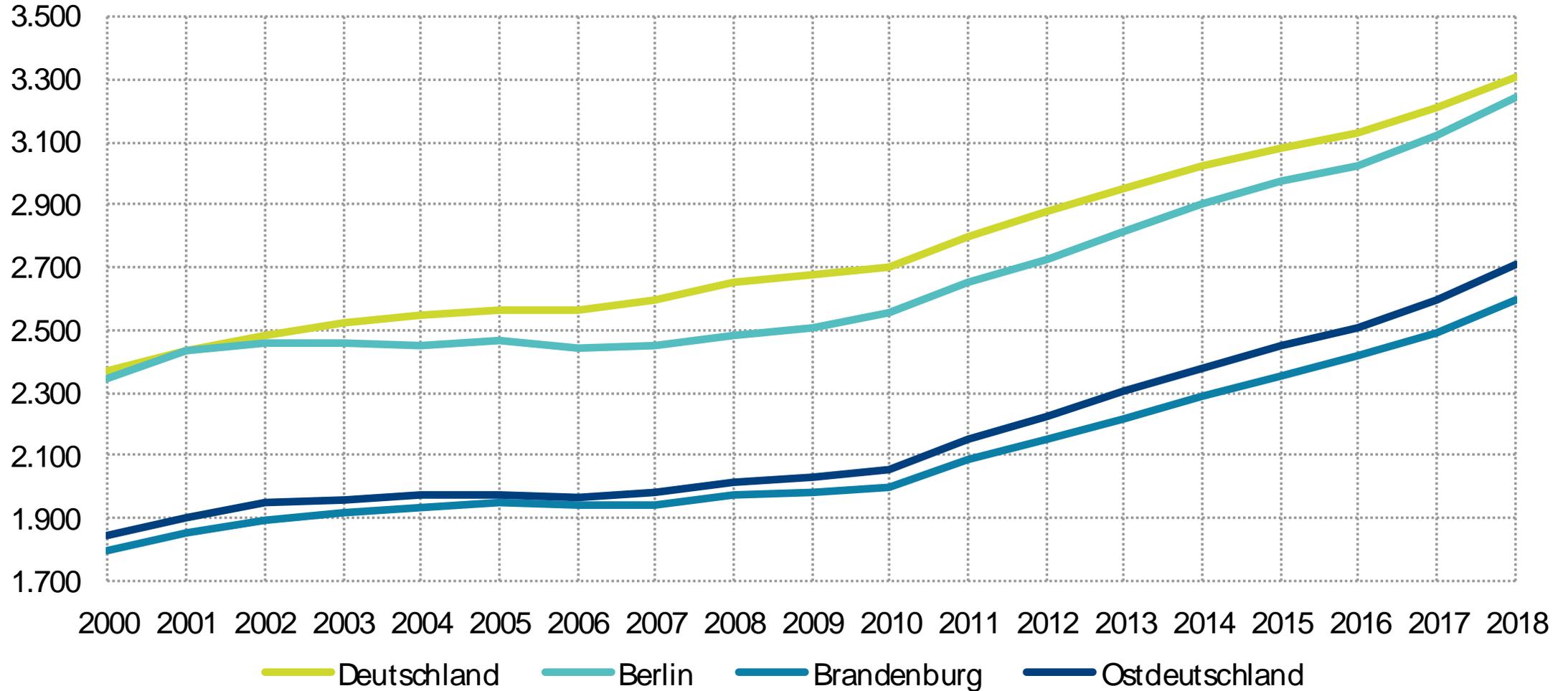
Pendelmobilität in Brandenburg:

Durchschnittliche Entfernung der mobilen Beschäftigten
(Auspendler über die Gemeindegrenze, gemittelt auf
Kreisebene, Juni 2018, in Km)



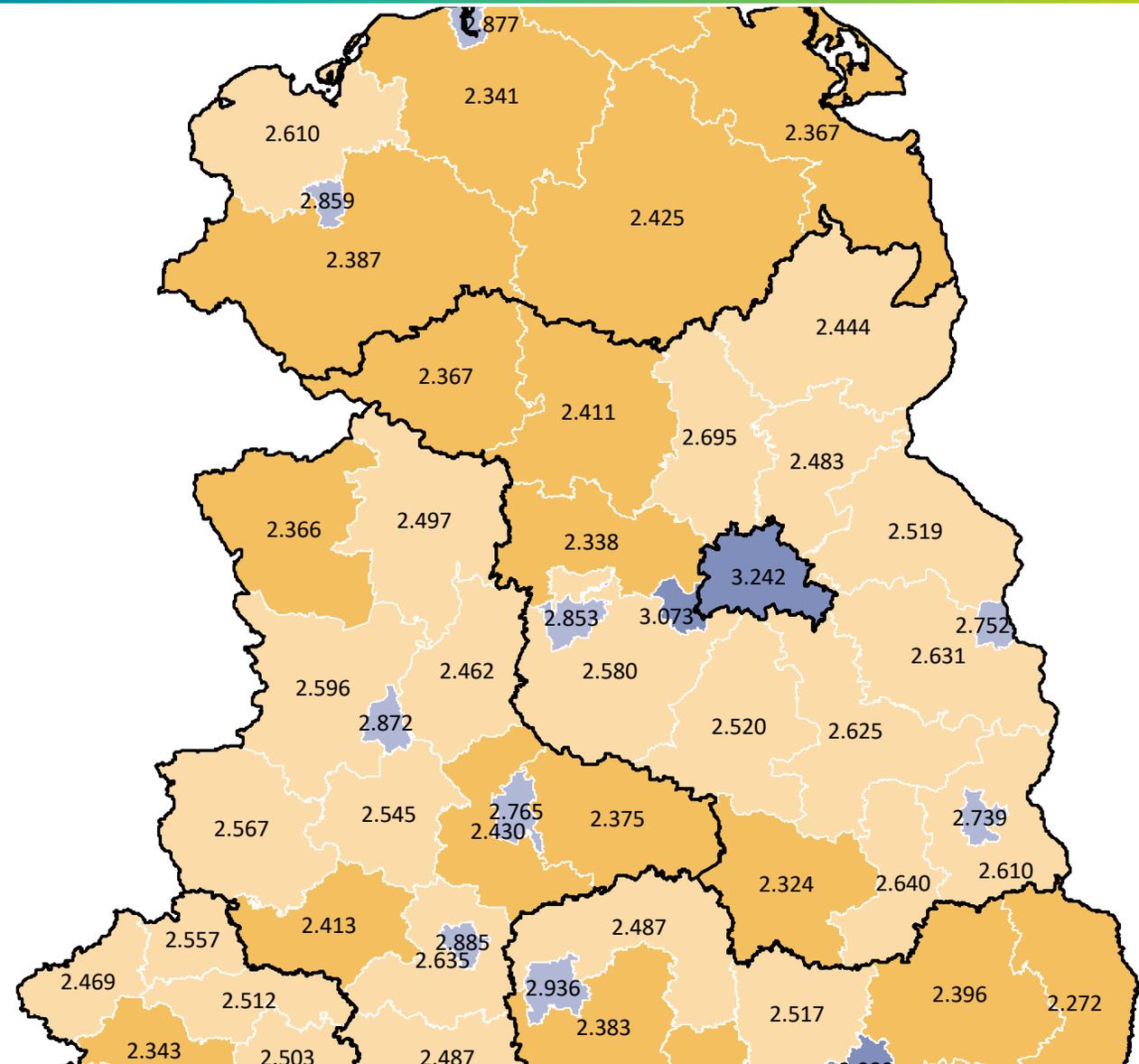
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen.

Mittleres Einkommen – Brandenburg hinkt hinterher



Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Starke regionale Unterschiede in der Lohnhöhe in Brandenburg



Medianentgelt 2018 nach Kreisen
 Abweichung vom ostdeutschen Medianlohn

- mehr als 10% niedriger (27)
- bis 10% niedriger (33)
- bis 10% höher (13)
- mehr als 10% höher (4)

Ostdeutschland: 2.707 EUR
 Westdeutschland: 3.434 EUR
 Brandenburg: 2.593 EUR

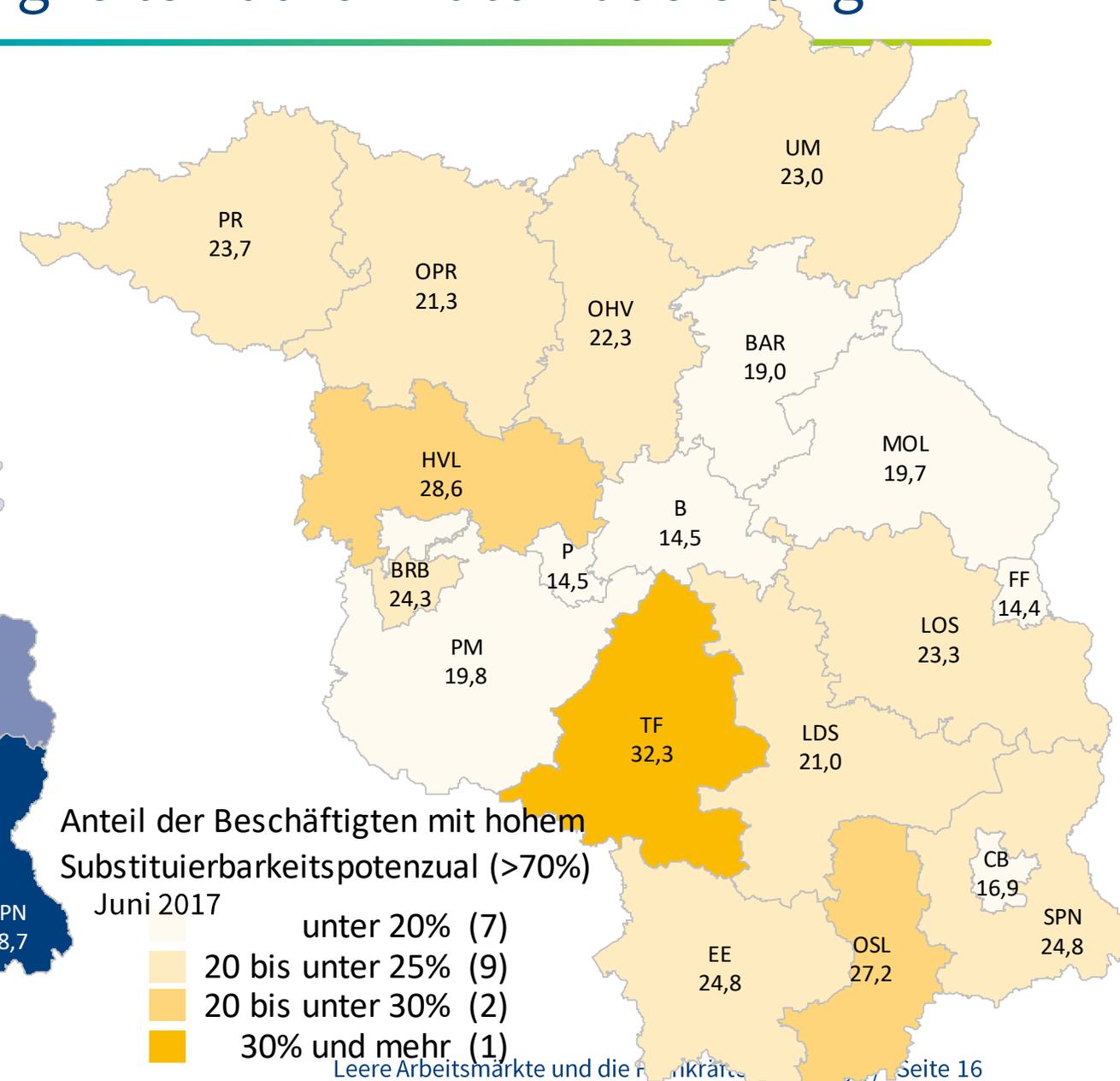
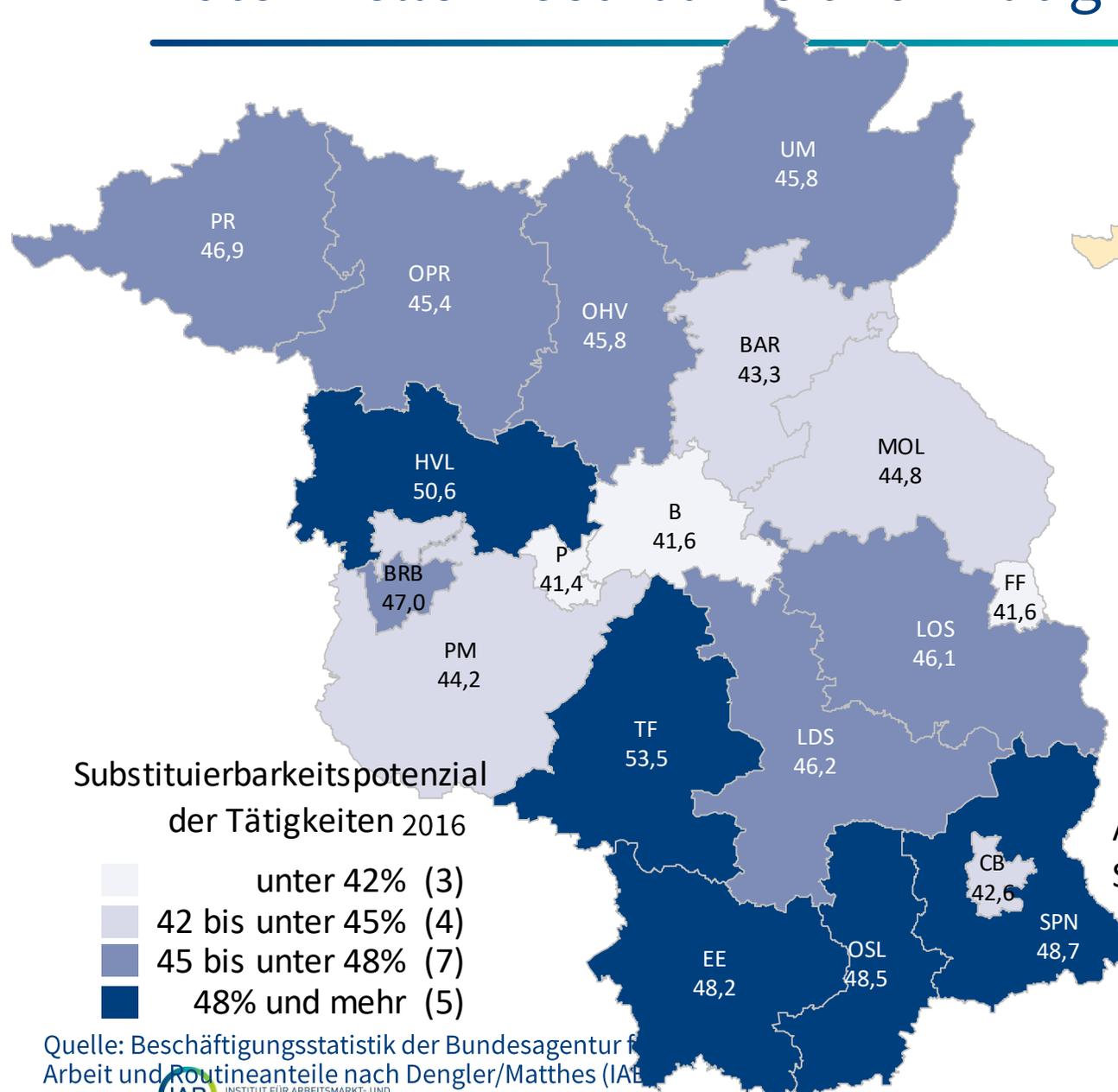
Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Engpassberufsgruppen und Medianlöhne

Berufsgruppe	Vakanzzzeit	Medianlohn (2018)			
	Tage (2018)	Brandenburg	Berlin	Ostdeutschl.	Westdeutschl.
342 Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik	229	2.263	2.487	2.290	2.958
817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	215	2.202	2.471	2.136	2.504
244 Metallbau und Schweißtechnik	205	2.290	2.618	2.387	3.080
331 Bodenverlegung	201	2.253	2.298	2.247	2.771
821 Altenpflege	199	2.110	2.202	2.087	2.410
262 Energietechnik	192	2.584	2.883	2.577	3.422
223 Holzbe- und -verarbeitung	180	2.059	2.164	2.060	2.688
321 Hochbau	174	2.320	2.387	2.321	2.917
823 Körperpflege	167	1.412	1.504	1.432	1.548
813 Gesundh., Krankenpfl., Rettungsd., Geburtsh.	167	2.890	2.996	2.891	3.238
Durchschnitt Brandenburg	116	2.593	3.242	2.707	3.434
Insgesamt Bund (ohne Helfer)	118				

Quelle: Fachkräfteengpassanalyse der BA (<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Footer/Top-Produkte/Fachkraefteengpassanalyse-Nav.html>) und Beschäftigungsstatistik der BA

Potenzielle Ersetzbarkeit von Tätigkeiten durch Automatisierung



Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit und Routineanteile nach Dengler/Matthes (IAB)



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG

Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

MÖGLICHE STRATEGIEN

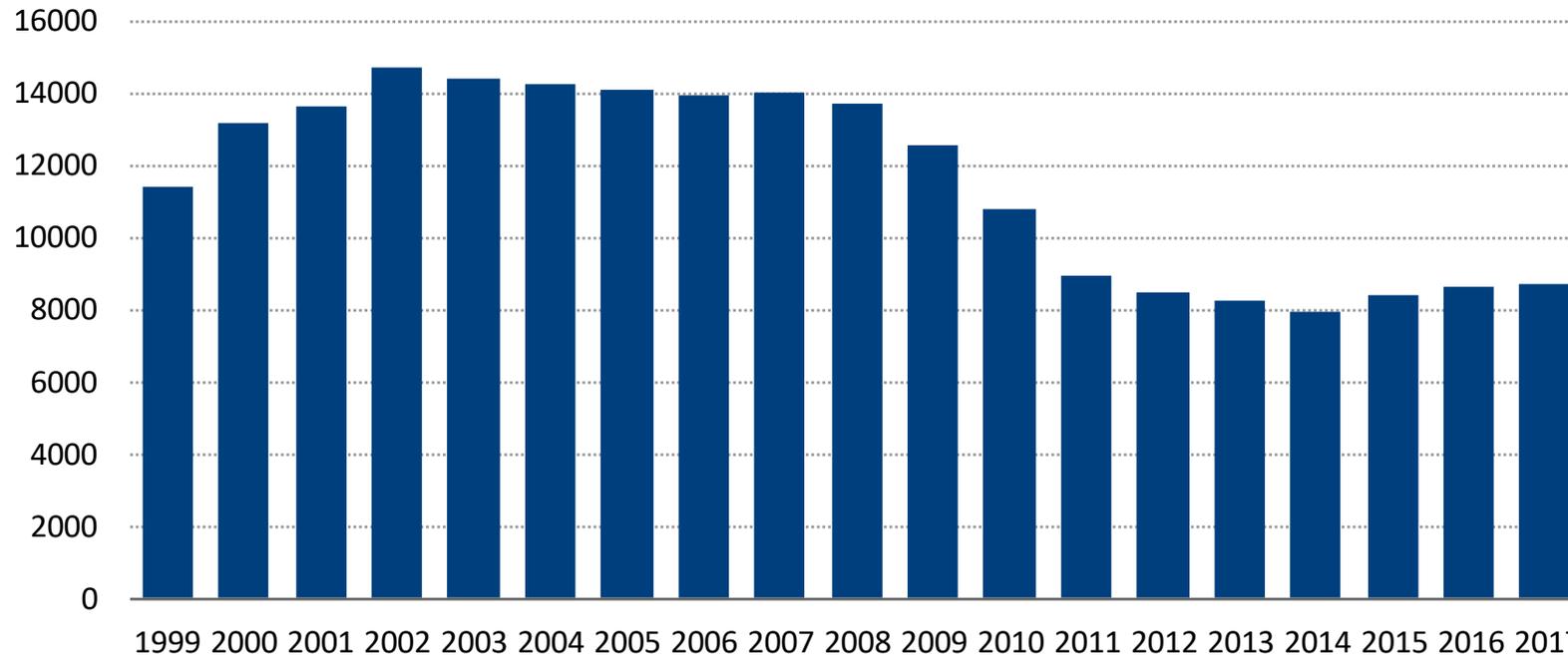
Fachkräftegewinnung

- Auspendler – rund 30 Prozent der Beschäftigten aus Brandenburg arbeiten in einem anderen Bundesland
- Einpendler – Rekrutierung von Beschäftigten aus anderen Bundesländern
- Niedrigere Löhne – Lohnsituation verbessern/Kompensation für niedrigere Löhne
 - Viele Beschäftigte müssen weit pendeln, was mit Zeitverlust und Kosten einhergeht
 - Homeoffice und Mobilarbeit

Fachkräftegewinnung II

- Azubi-Pendler - Zahl der auspendelnden Azubis steigt seit einigen Jahren wieder an
 - Rückgang nach 2007 durch Nachwendegeburtknick

Azubiauspendler aus Brandenburg



Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Fachkräftegewinnung III

- Automatisierung – Nutzung digitaler Technologien, um Fachkräftebedarf zu reduzieren
- Lebenshaltungskosten & Familienfreundlichkeit – Annehmlichkeiten BRs bei der Rekrutierung stärker in den Vordergrund stellen
- Ausländer – Ausländer arbeiten häufig als Fachkräfte in BR, jedoch stellen sie nur einen geringen Teil der Beschäftigten dar

Schlussbetrachtung

- Potenziell steht ein großer Pool an Beschäftigten zur Verfügung:
Auspendelnde Azubis und Beschäftigte
- Ohne Bemühungen ist durch den demografischen Wandel eine Verschärfung der Fachkräftesituation zu erwarten
- Strategien der Fachkräftegewinnung müssen für kleine und mittlere Betriebe umsetzbar sein
 - Der Fachkräftebedarf ist in diesen Betrieben am höchsten
 - Kleine und mittlere Betriebe weisen weniger Ressourcen bei der Rekrutierung auf



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND
BERUFSFORSCHUNG

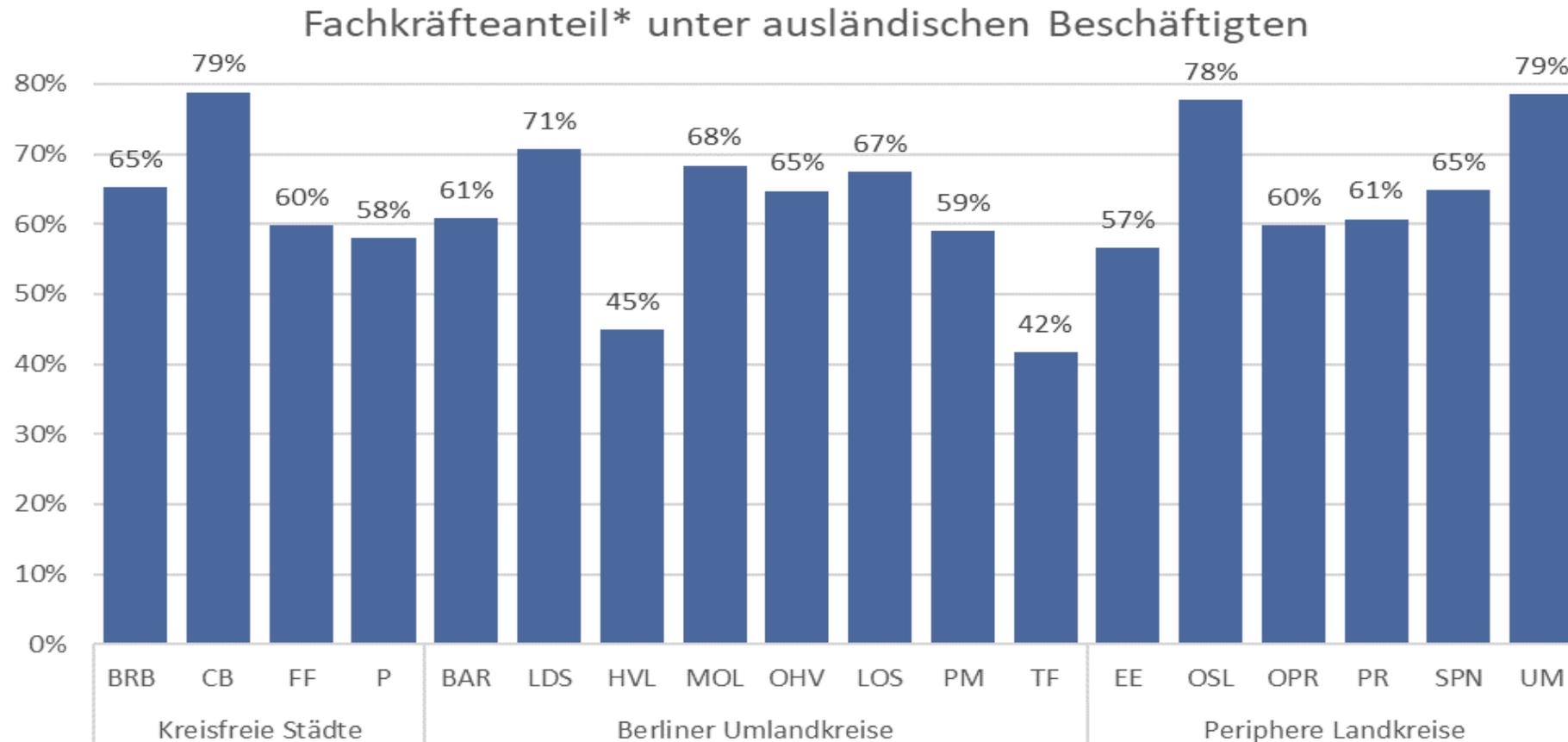
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Oskar Jost

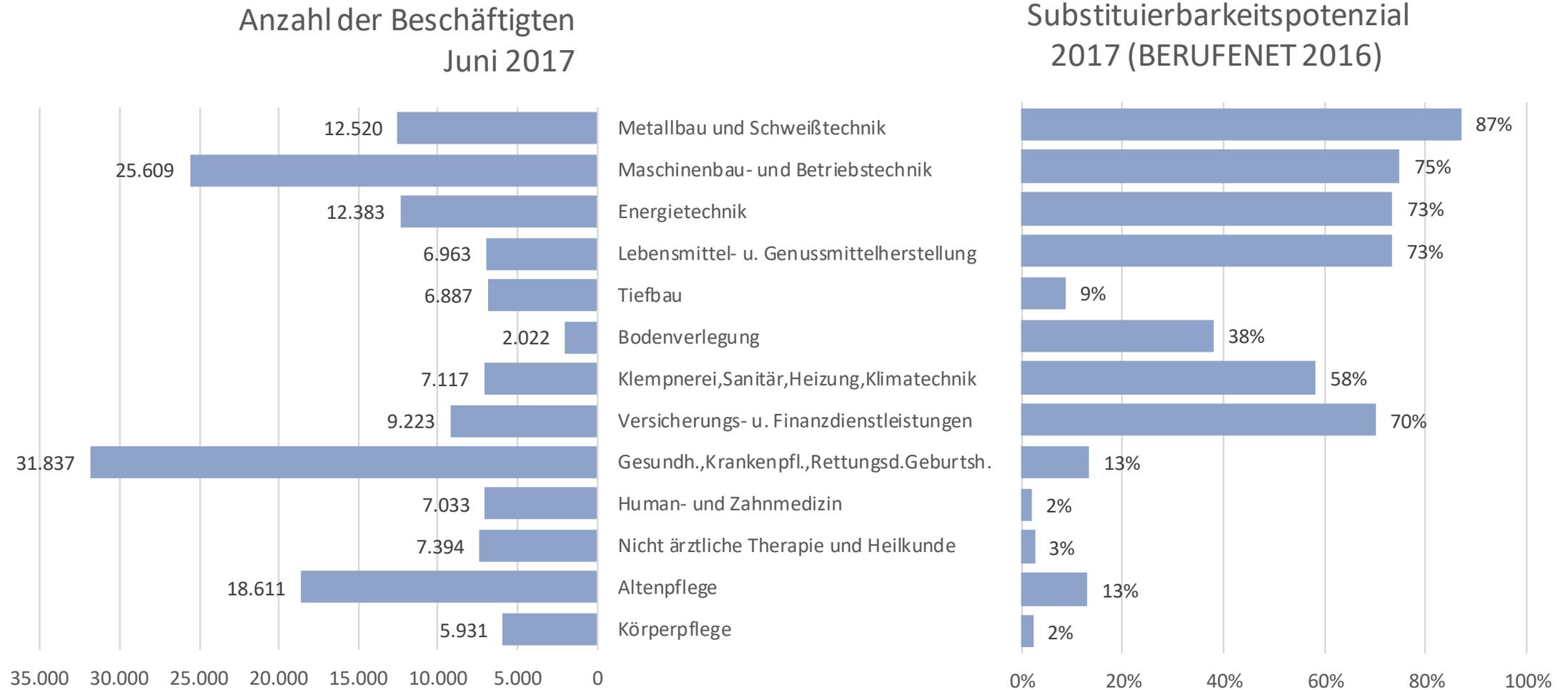
oskar.jost@iab.de

Anhang A: Ausländische Beschäftigte in Brandenburg (2017)



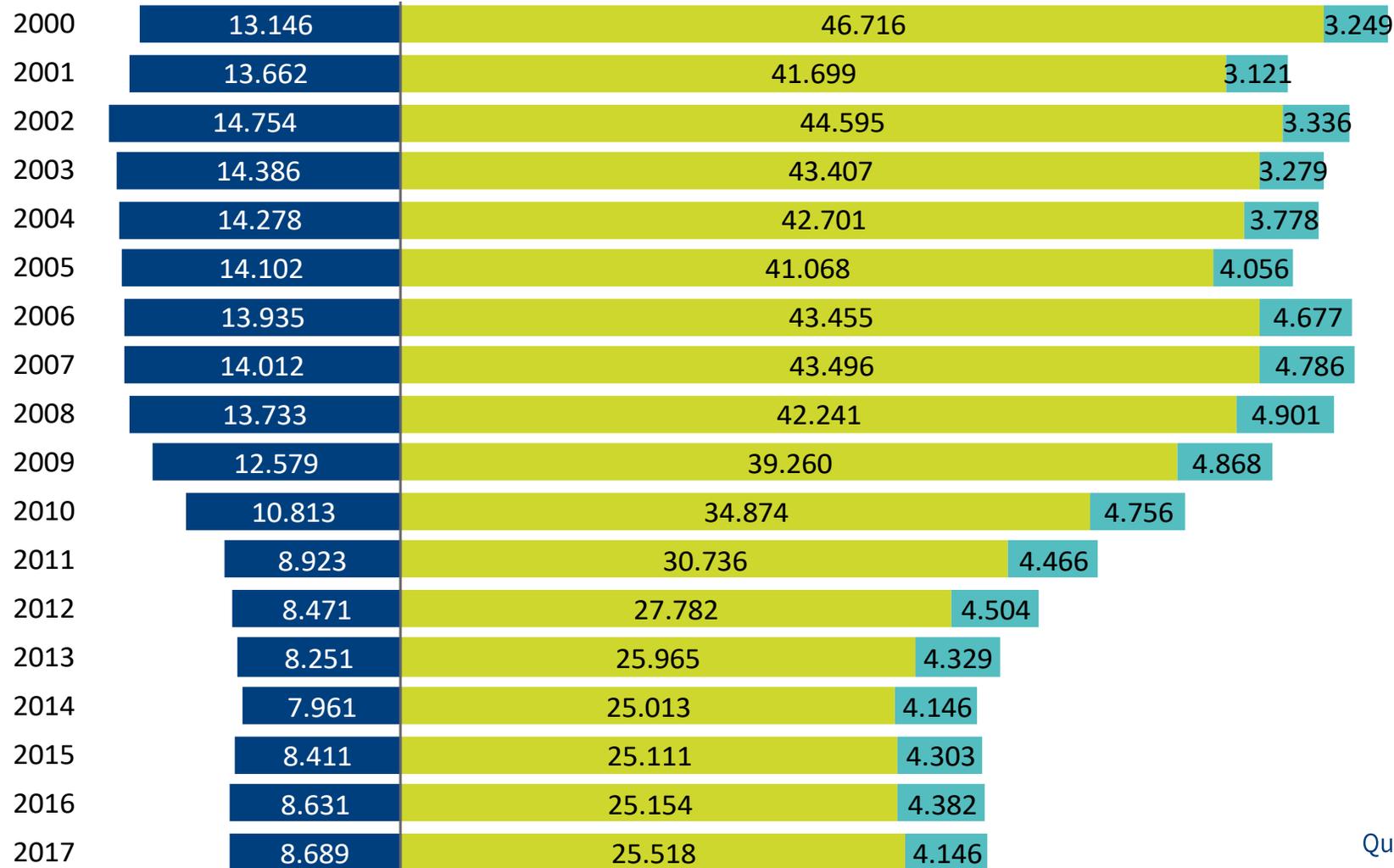
Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Anhang B: Ersetzbarkeit in Engpassberufen in Brandenburg (2017)



- Quelle: BERUFENET 2016; Beschäftigungsstatistik (Juni 2017). Engpassberufe auf Ebene der Berufsgruppen (3-Steller, KldB2010)

Anhang C: Azubipendler Brandenburg



- Ausbildungspendler über die Landesgrenze

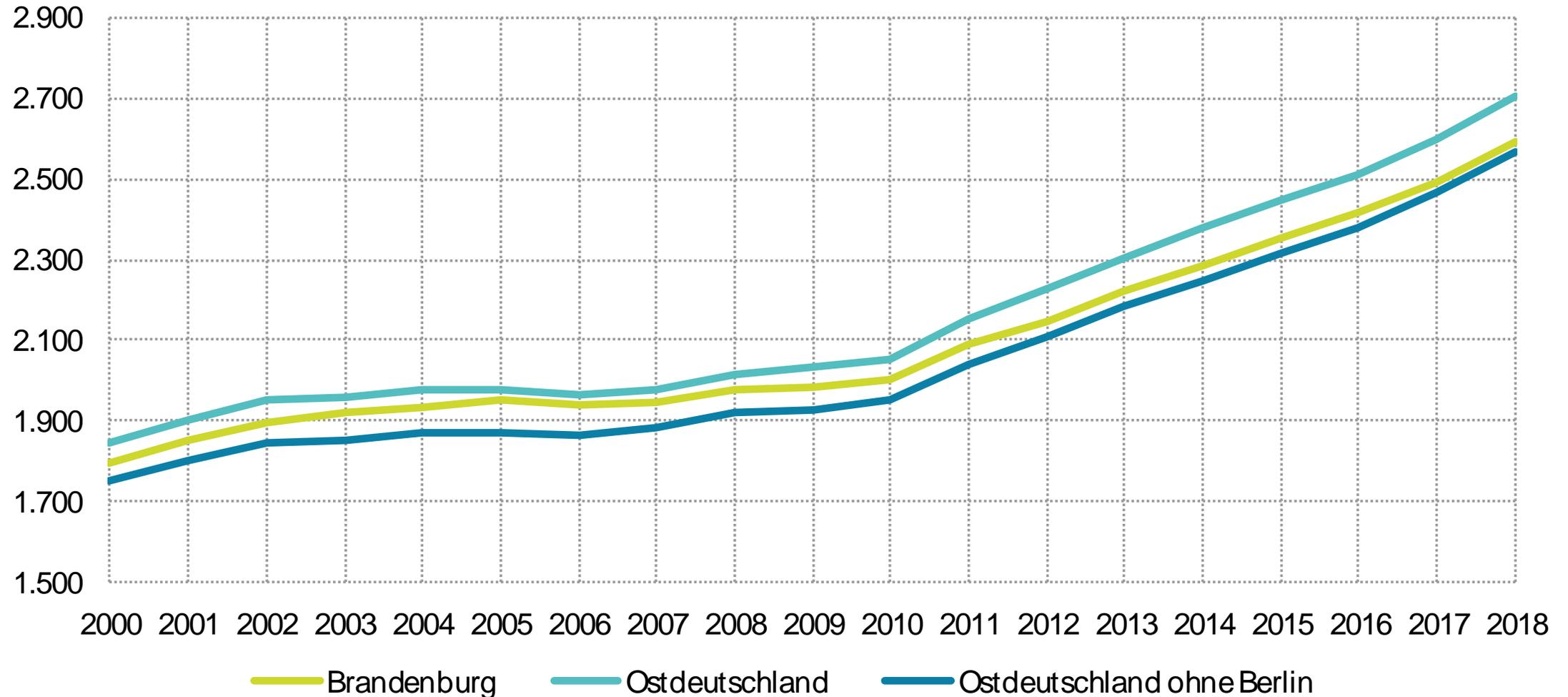
Azubis am WO BB =
Nichtpendler + Auspendler

Azubis am AO BB =
Nichtpendler + Einpendler

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

■ Auspendler aus Brandenburg ■ Wohn- und Ausbildungsort Brandenburg ■ Einpendler nach Brandenburg

Anhang D: Mittleres Einkommen im Osten



Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.